Die NIEDERSCHRIFT

über die in der 16. öffentlichen Sitzung

des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Löhnberg am 23.09.2025 im Sitzungszimmer der Gemeinde Löhnberg. Obertorstraße 5 in 35792 Löhnberg gefassten Beschlüsse

Beginn der Sitzung:

19.07 Uhr 20.33 Uhr

Ende der Sitzung:

Anwesend

vom Haupt- und Finanzausschuss:

Karl Heinz Schäfer

Vorsitzender HuF / CDU Fraktion stv. Vorsitzender HuF / SPD Fraktion

Gerold Zipp Ute Timm

SPD Fraktion

Anne Lawall-Schaad

SPD Fraktion

Carsten Kaps Ute Pfeiffer

Freie Wähler Vertretung für Jörg Schäfer Freie Wähler Vertretung für Marco Lichert

vom Gemeindevorstand:

Reiner Greve

Bürgermeister

Jörg Leichthammer

Beigeordneter

Heinz-Werner Sattler

Beigeordneter

von der Verwaltung:

Anastasia Begert

Schriftführerin

Es fehlen:

vom Haupt- und Finanzausschuss:

Jörg Schäfer

Freie Wähler

Marco Lichert

Freie Wähler

vom Gemeindevorstand:

Wolfgang Grün

Erster Beigeordneter

Thorsten Heß

Beigeordneter

Eva-Maria Endruweit

Beigeordnete

Florian Ketter

Beigeordneter

TAGESORDNUNG:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Kreditvereinbarung Löhnberger Grundbesitz GmbH (Beratung unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Karl Heinz Schäfer eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses, die Mitglieder des Gemeindevorstandes. sowie die Vertreter der Presse. Die Einladung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß, die Beschlussfähigkeit ist festgestellt. Es gibt keine Einwände zur Tagesordnung.

Bürgermeister Herr Reiner Greve legt eine Tischvorlage zum Thema "Gebührenkalkulation/ Ergebnisermittlung Wasser und Abwasser" vor. Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Karl-Heinz Schäfer bringt den Vorschlag vor, die Tagesordnung um den Punkt "Gebührenkalkulation/Ergebnisermittlung Wasser und Abwasser" zu ergänzen. Frau Pfeiffer und Herr Kaps äußern daraufhin ihre

Bedenken hinsichtlich der Vorgehensweise. Sie kritisieren, dass die Vorlage zunächst in der Sitzung der Gemeindevertretung eingebracht werden sollte, bevor sie in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen werden kann. Frau Pfeiffer und Herr Kaps bestehen daher darauf, die Tagesordnung nicht um diesen Punkt zu ergänzen. Diese Meinungsverschiedenheit führt zu einer intensiven Diskussion über den richtigen Verfahrensweg für die Vorlage.

Nach eingehender Debatte und zahlreichen Rückmeldungen entschließt sich Bürgermeister Reiner Greve, die Beschlussvorlage zurückzuziehen. Er erklärt, dass er die Anliegen und Bedenken der Mitglieder ernst nehme und die Einbringung in die Sitzung der Gemeindevertretung am 25.09.2025 anstrebt. Carsten Kaps, Vorsitzender der Gemeindevertretung, gibt an, die Beschlussvorlage in der Gemeindevertretersitzung am 25.09.2025 einzubringen.

Es kam nicht zur Abstimmung über die vorgeschlagene Ergänzung der Tagesordnung, diese blieb somit unverändert bestehen.

Vorsitzender Karl Heinz Schäfer lässt darüber abstimmen, ob die Tagesordnung gemäß Einladung verbleiben soll.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt wie folgt mit Stimmen

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1

Vorsitzender Karl-Heinz eröffnet die Diskussion über Tagesordnungspunkt 2 und stellt fest, dass die Beratungen aus Diskretion unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden sollen. Er erläutert die Notwendigkeit dieser Vorgehensweise, um vertrauliche Informationen zu schützen und eine offene und ehrliche Diskussion zu ermöglichen.

Karl-Heinz Schäfer lässt die Anwesenden über die Zustimmung zur vorgeschlagenen Vorgehensweise abstimmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt wie folgt mit Stimmen

Ja 4 Nein 2 Enthaltung 0

Benjamin Müller, Vertreter der Presse, verlässt das Sitzungszimmer.

TOP 2

Kreditvereinbarung Löhnberg Grundbesitz GmbH (Beratung unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Strukturierungsangebot der KSK Weilburg in Zusammenhang mit der LGG

Beschlussvorschlag: Es wird beschlossen, das Angebot zur Strukturierung und Zusammenfassung der Darlehen bei der Kreissparkasse Weilburg, welches als Anlage beigefügt ist, anzunehmen und einen entsprechenden Vertrag abzuschließen.

Auch hier gibt es eine Diskussion, ob der Tagesordnungspunkt behandelt werden kann, da er nicht von der Gemeindevertretung an den Ausschuss verwiesen wurde. Ein Verweis des Antrages durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung Carsten Kaps hat nach seinen Angaben auch nicht nach der Sitzung des Ältestenrates stattgefunden. Karl Heinz Schäfer schlägt vor, das Strukturierungsangebot der Kreissparkasse Weilburg durch Bürgermeister Reiner Greve vorzustellen, um es dann in den Fraktionen beraten zu können. Es soll aber kein Beschlussvorschlag an die Gemeindevertretung gegeben werden.

Vorsitzender Karl Heinz Schäfer übergibt das Wort an Bürgermeister Reiner Greve. Einleitend betont dieser erneut die Wichtigkeit der Verschwiegenheitspflicht in dieser Angelegenheit und forderte alle Anwesenden auf, sensible Informationen vertraulich zu behandeln.

Im Anschluss präsentiert er ausführlich das Angebot der Kreissparkasse mithilfe eines Beamers. Er erläutert die verschiedenen Aspekte des Angebots, insbesondere die finanziellen Rahmenbedingungen und die potenziellen Vorteile für die Gemeinde Löhnberg. Dabei betont er, dass eine Kostenschätzung des Anwaltes vorliegt, die besagt, dass im Falle eines angestrebten Rechtsstreits mit Anwaltskosten von etwa 200.000,00 € zzgl. noch nicht absehbarer Gerichtskosten zu rechnen sei.

Er weist darauf hin, dass der Ausgang eines solchen Rechtsstreits ungewiss ist und keine 100%ige Garantie auf einen positiven Verlauf gegeben werden kann. Der Bürgermeister appelliert an die anwesenden Mitglieder, die wirtschaftlichste Lösung für die Gemeinde Löhnberg zu finden, um unnötige Kosten und Risiken zu vermeiden.

Der Bürgermeister führt fort, dass es wichtige Themen gibt, wie die Errichtung einer Baustraße im Baugebiet Güldenstadt, die dringend vorangetrieben werden müssen. Allerdings steht die Gemeinde vor dem Problem, dass die Kreissparkasse Weilburg Sicherheiten auf den betreffenden Grundstücken eingetragen hat. Dies hindert die Gemeinde daran, aktiv zu werden und erforderliche Maßnahmen einzuleiten.

Er warnt eindringlich vor einem jahrelangen, kostenintensiven Prozess, dessen Erfolgsaussichten nicht gewährleistet sind.

Frau Pfeiffer schlägt vor, auch die NWR Bank anzufragen, um ein Angebot einzuholen. Dies könnte dazu beitragen, fundiertere Entscheidungen zu treffen und die besten Konditionen für die Gemeinde Löhnberg zu sichern.

Ein Beschluss wird nicht gefasst, das Strukturierungsangebot soll in der Gemeindevertretersitzung am 25.09.2025 eingebracht werden und dann in einer erneuten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses beraten werden. Durch diese Herangehensweise soll den Fraktionen die Möglichkeit gegeben werden, das Angebot intern zu beraten.

Karl Heinz Schäfer Vorsitzender Haupt- und

Finanzausschuss

Ańastasia Begert Schriftführerin